

Germering in Zahlen



Der Haushalt 2024
mit Investitionsprogramm
bis 2027

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

mit dieser Broschüre informieren wir Sie über den inzwischen fünfzehnten Haushalt der Stadt Germering nach den Regeln der sog. kommunalen doppelten Buchführung.

Das Zahlenwerk wurde vom Hauptausschuss am 27.02.2024 vorberaten und vom Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 12.03.2024 einstimmig beschlossen. Das Landratsamt Fürstfeldbruck hat mit Bescheid vom 23.04.2024 seine Genehmigung erteilt.

Der städtische Haushalt gliedert sich in einen Finanzhaushalt und einen Ergebnishaushalt sowie ergänzend ein Investitionsprogramm bis 2027. Auf den folgenden Seiten stellen wir für Sie die wesentlichen Positionen aus dem Haushaltsplan 2024 vor (ohne Zahlen der Eigenbetriebe Stadthalle und Stadtwerke).


Über die aktuelle Entwicklung der städtischen Finanzen berichten wir zudem quartalsweise im Hauptausschuss des Stadtrats in öffentlicher Sitzung.

Ihre
Finanzverwaltung
der Stadt Germering


FINANZHAUSHALT 2024	Seiten 4-5
AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	Seiten 6-7
AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	Seiten 8-9

 Im **FINANZHAUSHALT** finden Sie alle Ein- und Auszahlungen der Stadt.

INVESTITIONSPROGRAMM BIS 2027	Seiten 10-11
--------------------------------------	--------------

 Im **INVESTITIONSPROGRAMM** sehen Sie die Großprojekte der nächsten 4 Jahre.

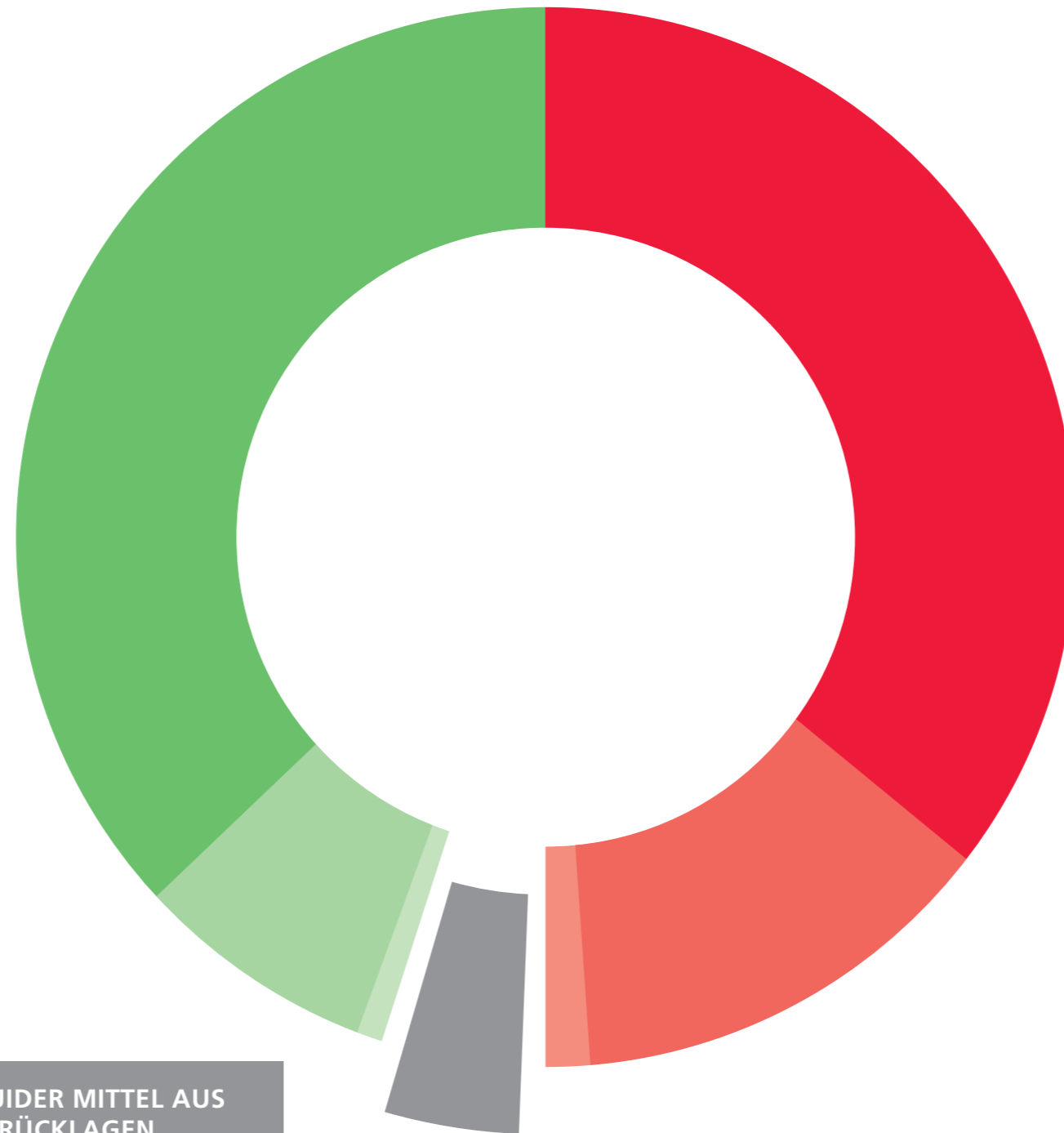
ERGEBNISHAUSHALT 2024	Seiten 12-15
------------------------------	--------------

 Im **ERGEBNISHAUSHALT** finden Sie die geplanten Erträge und Aufwendungen.

FINANZHAUSHALT AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT 2024

Der Finanzhaushalt bildet alle Einzahlungen und Auszahlungen der Stadt Germering (ohne Eigenbetriebe) ab. Er schließt 2024 mit einem Volumen von 141,3 Mio €. Sie sehen die Verteilung auf den laufenden, investiven und finanzierenden Bereich. Insgesamt werden voraussichtlich mehr Auszahlungen als Einzahlungen zu verzeichnen sein. Die Differenz wird durch eine Entnahme von vorhandenen Rücklagen finanziert.

EINZAHLUNGEN 2024		
absolut	prozentual	pro Kopf
129.243.850 €	100,0%	3.114 €
aus laufender Verwaltungstätigkeit		
110.299.100 €	85,34%	2.658 €
aus Investitionstätigkeit		
18.202.700 €	14,08%	439 €
aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)		
742.050 €	0,57%	18 €



AUSZAHLUNGEN 2024		
absolut	prozentual	pro Kopf
141.265.900 €	100,0%	3.404 €
aus laufender Verwaltungstätigkeit		
108.438.450 €	76,76%	2.613 €
aus Investitionstätigkeit		
29.806.400 €	21,10%	718 €
aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung)		
3.021.050 €	2,14%	73 €

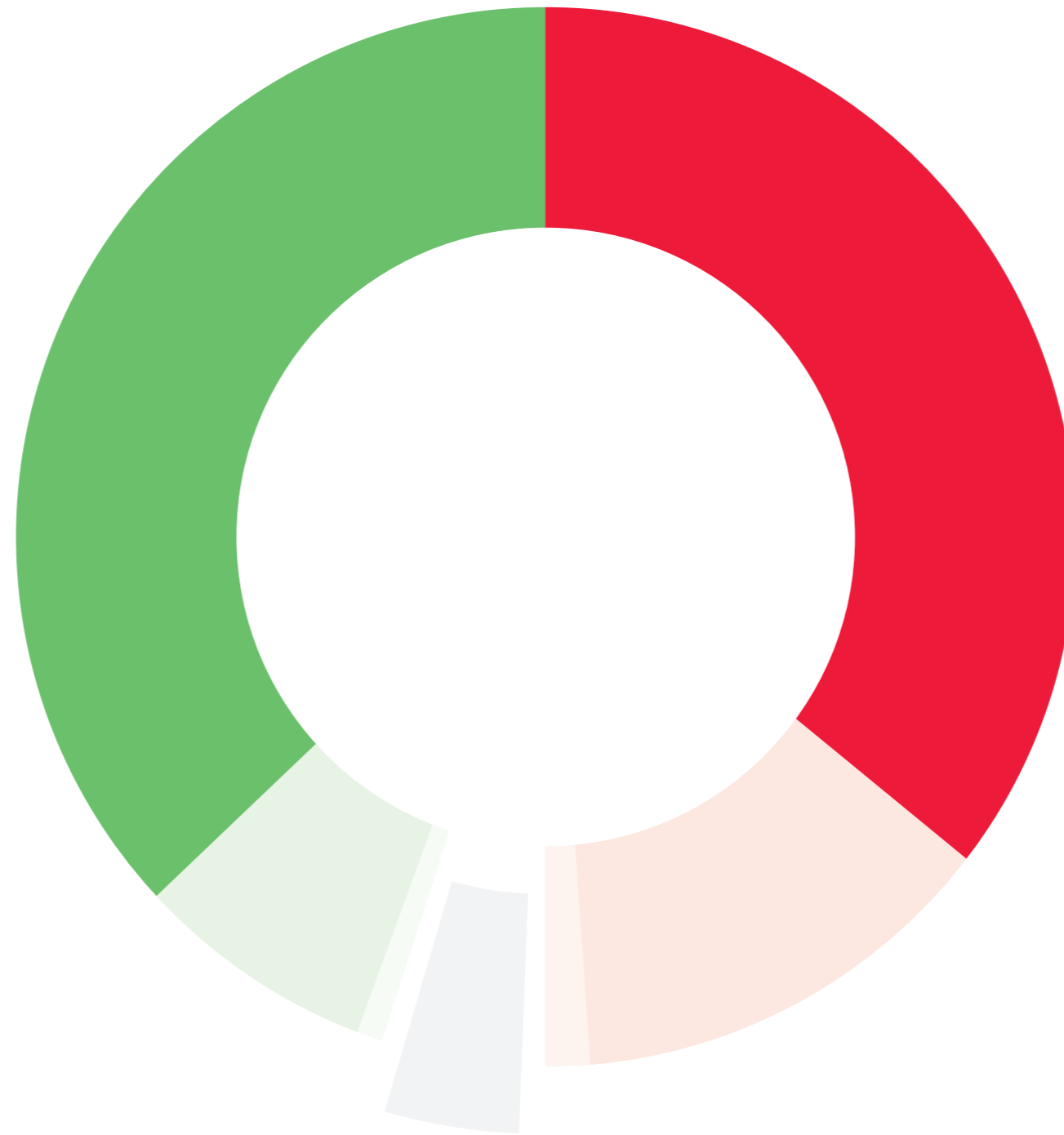
ENTNAHME LIQUIDER MITTEL AUS VORHANDENEN RÜCKLAGEN		
absolut	prozentual/ges.	pro Kopf
12.022.050 €	8,51%	290 €

GERMERING IN ZAHLEN

FINANZHAUSHALT AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT 2024

Heuer kann ein Überschuss von rd. 1,9 Mio € im laufenden Bereich zur Finanzierung der zahlreichen Investitionen erwirtschaftet werden. Die vom Gesetzgeber geforderte „dauernde Leistungsfähigkeit“ ist gegeben. Die Hebesätze bleiben mit 335 v. H. bei der Grundsteuer A, 385 v. H. bei der Grundsteuer B sowie 380 v.H. bei der Gewerbesteuer konstant.

EINZAHLUNGEN 2024		
absolut	prozentual	pro Kopf
110.299.100 €	85,34%	2.658 €
mit den größten Einzelpositionen		
Einkommen-/Lohnsteueranteil einschließlich Einkommensteuerersatz & Umsatzsteueranteil		41.117.450 €
Gewerbsteuer		26.350.000 €
Schlüsselzuweisungen		8.937.000 €
Förderung Kinderbetreuung BayKiBiG		7.999.000 €
Grundsteueraufkommen		5.778.500 €
Verwaltungs- und Benutzungsgebühren		5.198.000 €
Grunderwerbsteueranteil		2.200.000 €
2023		
absolut	prozentual	pro Kopf
104.949.200 €	87,15%	2.560 €



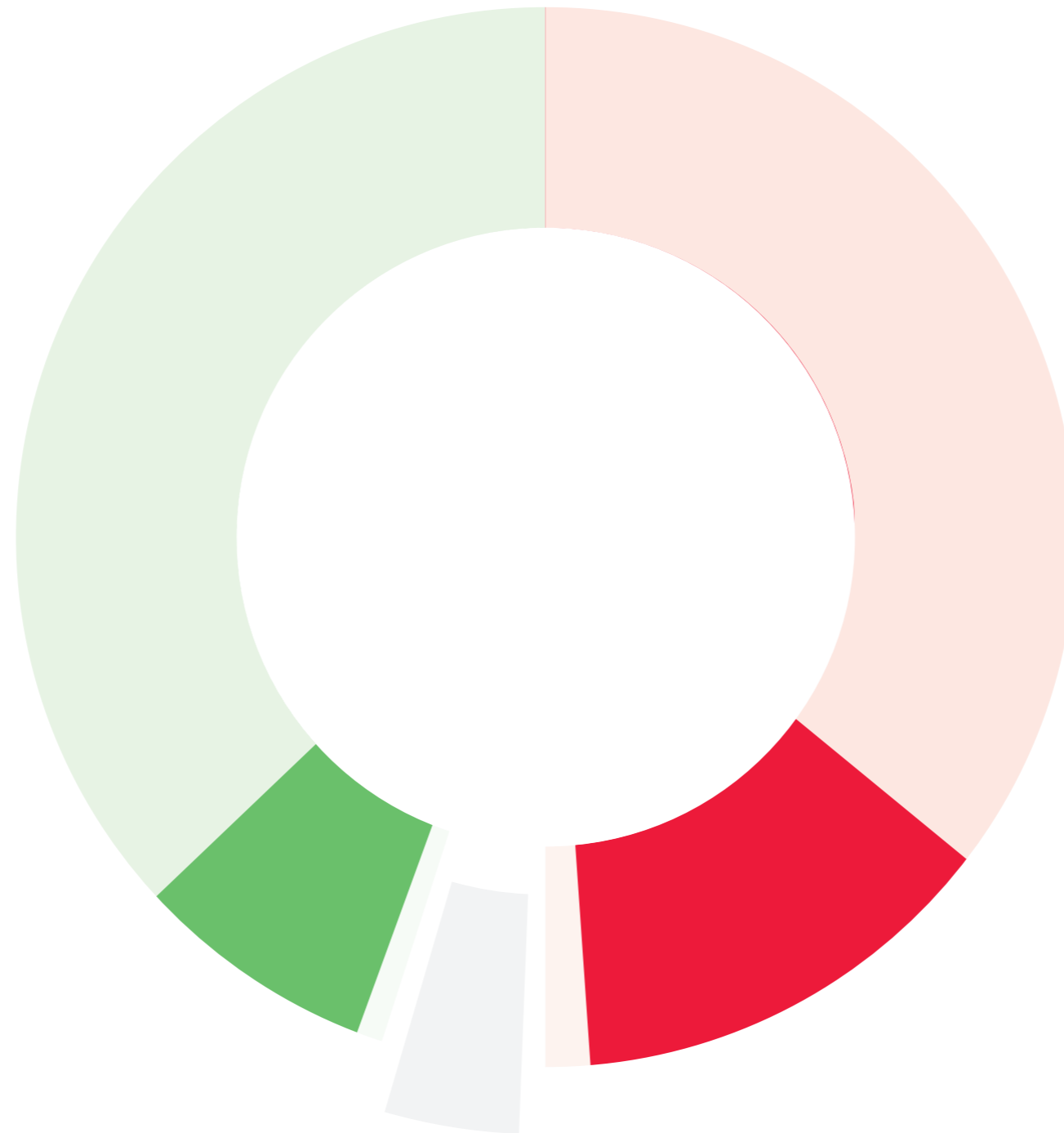
AUSZAHLUNGEN 2024		
absolut	prozentual	pro Kopf
108.438.450 €	76,76%	2.613 €
mit den größten Einzelpositionen		
Kreisumlage an den Landkreis Fürstfeldbruck		31.249.800 €
Zuschussbedarf Kinder- und Jugendbetreuung		13.760.250 €
Zuschussbedarf Sportstätten, Bäder, Eislaufhalle, Erholungsgebiet, Grünanlagen		5.199.850 €
Zuschussbedarf kultureller Bereich mit Stadthalle und Bibliothek		3.991.550 €
Zuschussbedarf Schulen		3.545.250 €
Gewerbsteuerumlage		2.544.700 €
Straßenunterhalt und -reinigung		2.135.700 €
2023		
absolut	prozentual	pro Kopf
103.244.350 €	74,69%	2.518 €

GERMERING IN ZAHLEN

FINANZHAUSHALT AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT 2024

Der Haushalt 2024 zeichnet sich durch ein hohes Investitionsvolumen aus. Die Stadt investiert nach Abzug der Einnahmen einen Betrag von rd. 11,6 Mio €. Schwerpunkte sind vor allem der Ausbau und Erhalt der Infrastruktur im Schul- und Kinderbetreuungsbereich sowie Investitionen in den Bereichen öffentliche Sicherheit und Ordnung, Verkehrsinfrastruktur, Freizeit und Sport.

EINZAHLUNGEN 2024		
absolut	prozentual	pro Kopf
18.202.700 €	14,08%	439 €
mit den größten Einzelpositionen		
Fördermittel Generalsanierung Wittelsbacherschule (Jahresanteil 2024 – Baumaßnahme bis 2025)		5.123.350 €
Fördermittel Ausbau Kinder- u. Jugendbetreuung		3.131.500 €
Verkaufserlöse für Grundstücke und Gebäude		2.737.500 €
Fördermittel Neubau Kirchenschule (Jahresanteil 2024 – Baumaßnahme bis 2031)		2.623.350 €
Fördermittel Erweiterung Kerschensteinerschule (Jahresanteil 2024 – Baumaßnahme bis 2025)		2.390.050 €
Fördermittel für Freiwillige Feuerwehren		639.800 €
Investitionspauschale des Freistaates		588.000 €
2023		
absolut	prozentual	pro Kopf
10.224.350 €	8,49%	249 €

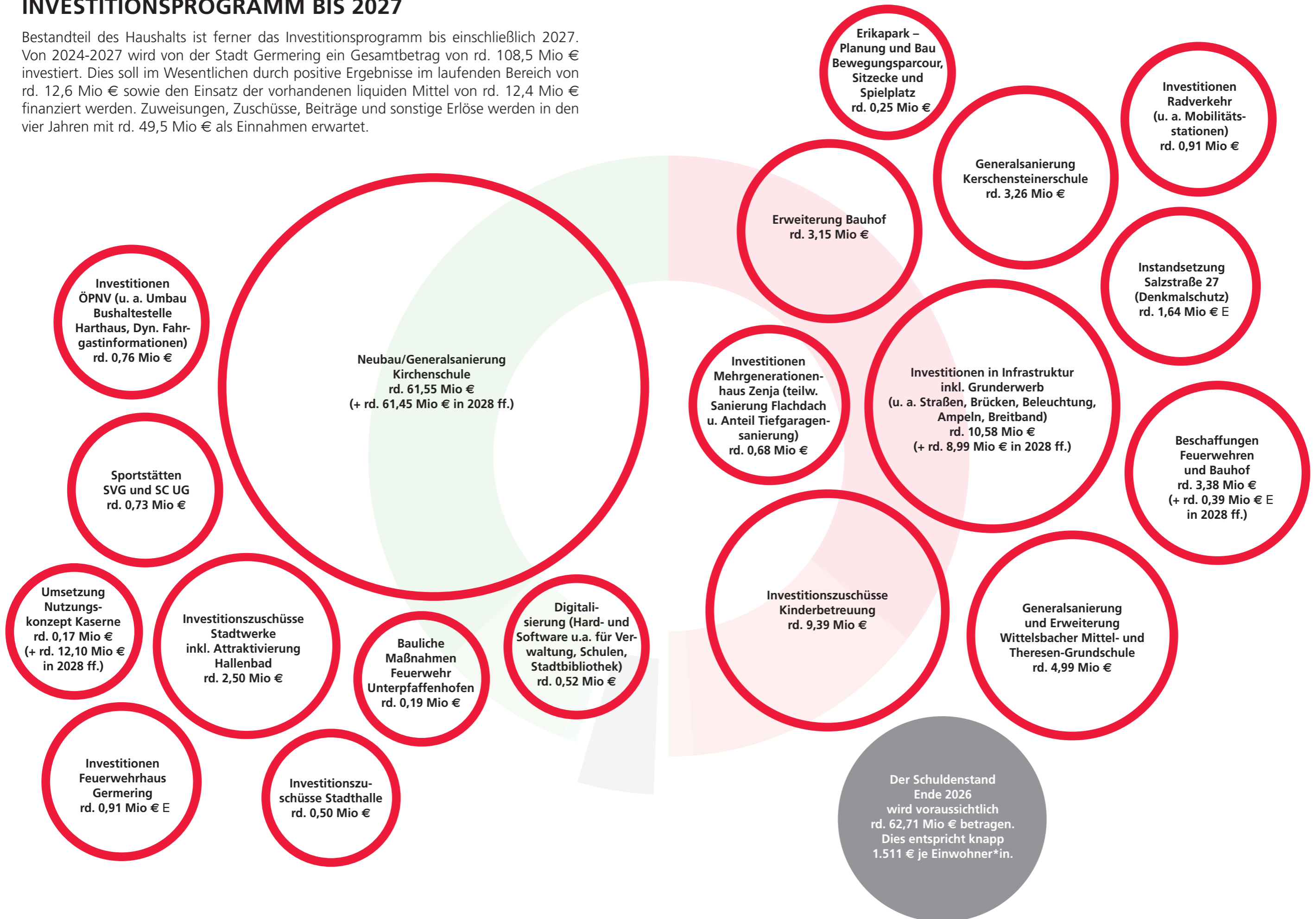


AUSZAHLUNGEN 2024		
absolut	prozentual	pro Kopf
29.806.400 €	21,10%	718 €
mit den größten Einzelpositionen		
Neubau und Erweiterung Kirchenschule (Jahresanteil 2024 – Baumaßnahme bis 2031)		8.350.000 €
Generalsanierung Wittelsbacherschule (Jahresanteil 2024 – Baumaßnahme bis 2025)		4.694.200 €
Investitionskostenzuschüsse für die Schaffung neuer Kinderbetreuungseinrichtungen		3.390.500 €
Investitionen Feuerwehren Germering und Unterpfaffenhofen		2.873.000 €
Erweiterung Kerschensteinerschule (Jahresanteil 2024 – Baumaßnahme bis 2025)		2.564.000 €
Maßnahmen lt. Straßenbauprogramm 2024		2.025.000 €
Sanierungsmaßnahmen Zenja		680.000 €
2023		
absolut	prozentual	pro Kopf
32.743.150 €	23,69%	799 €

GERMERING IN ZAHLEN

INVESTITIONSPROGRAMM BIS 2027

Bestandteil des Haushalts ist ferner das Investitionsprogramm bis einschließlich 2027. Von 2024-2027 wird von der Stadt Germering ein Gesamtbetrag von rd. 108,5 Mio € investiert. Dies soll im Wesentlichen durch positive Ergebnisse im laufenden Bereich von rd. 12,6 Mio € sowie den Einsatz der vorhandenen liquiden Mittel von rd. 12,4 Mio € finanziert werden. Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge und sonstige Erlöse werden in den vier Jahren mit rd. 49,5 Mio € als Einnahmen erwartet.

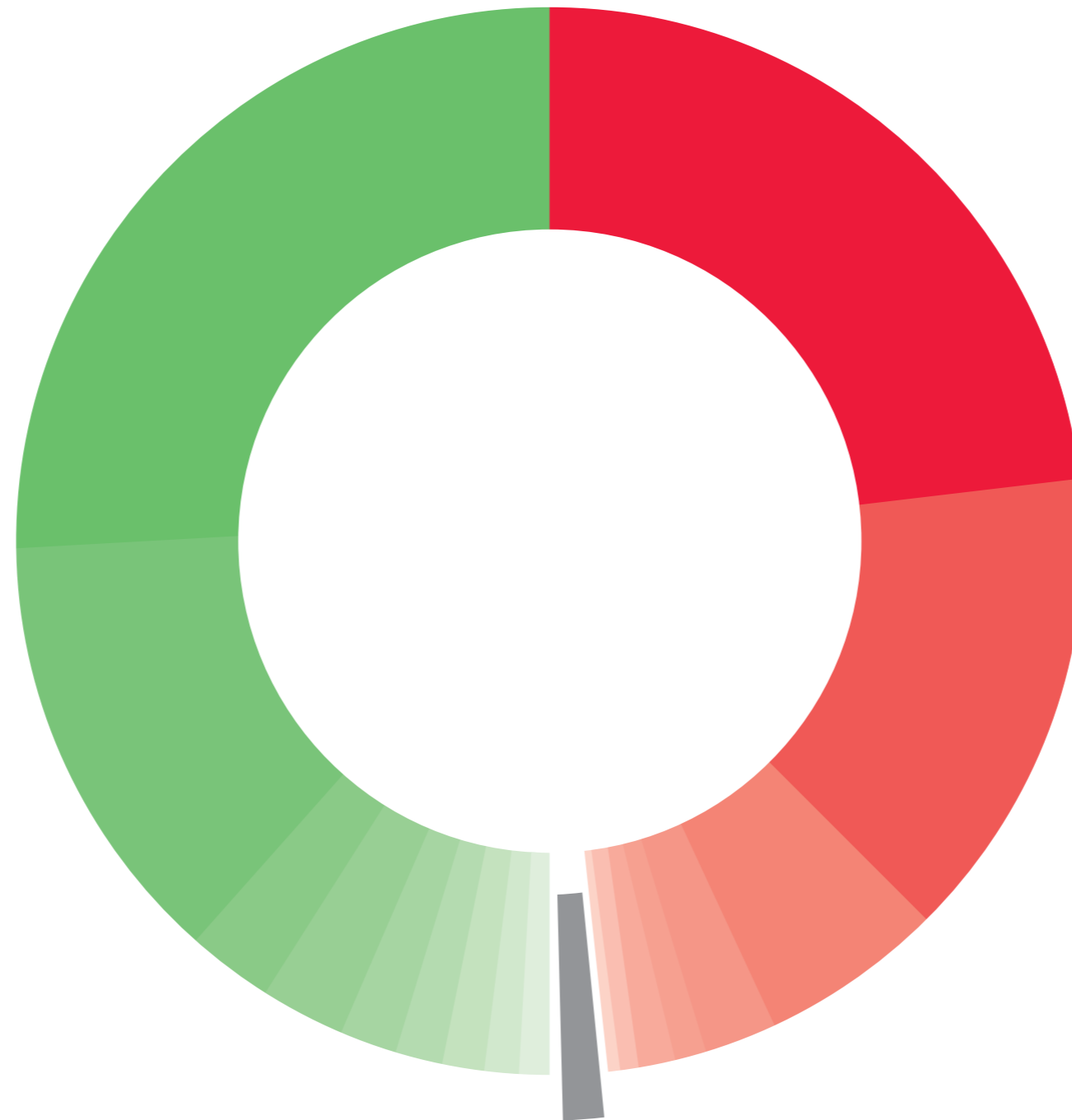


GERMERING IN ZAHLEN

ERGEBNISHAUSHALT 2024

Der Ergebnishaushalt enthält alle geplanten Erträge und Aufwendungen des Jahres 2024. Er verzeichnet auch die nicht zahlungswirksamen Vorgänge, wie z. B. den Werteverzehr durch Abschreibungen (AfA). An ihm wird deutlich, wie sich das Eigenkapital der Stadt Germering entwickelt. Die einzelnen Positionen finden Sie auf dieser und der folgenden Doppelseite.

ERTRÄGE 2023		
absolut	prozentual	pro Kopf
119.089.350 €	100,0%	2.870 €
Steuern und ähnliche Abgaben		
73.387.450 €	61,62%	1.768 €
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		
25.462.750 €	21,38%	614 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
5.198.000 €	4,36%	125 €
Interne Leistungsbeziehungen		
4.630.950 €	3,89%	112 €
Sonstige ordentliche Erträge		
3.923.600 €	3,29%	95 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte		
2.799.650 €	2,35%	67 €
Auflösung von Sonderposten		
2.150.000 €	1,81%	52 €
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen		
1.352.250 €	1,14%	33 €
Finanzerträge		
124.700 €	0,10%	3 €
Aktivierete Eigenleistungen		
60.000 €	0,05%	1 €



Die Erträge der Stadt gliedern sich in insgesamt zehn Positionen von unterschiedlichem Gewicht.

Die Steuererträge steuern mit einem Anteil von 62% den größten Beitrag zur Finanzierung des Ergebnishaushalts 2024 bei. Insbesondere mit den Einnahmen aus der Grundsteuer und der Gewerbesteuer leisten die Bürger*innen und Unternehmer*innen einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer guten und über die Stadtgrenzen hinaus weit geachteten Infrastruktur. Diese Erträge stehen als Gesamtdeckungsmittel für die Finanzierung aller Aufwendungen zur Verfügung, sie sind nicht zweckgebunden.

In den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen als zweitgrößter Position sind die Erträge aus Landes- und Bundesmitteln, aber auch Fördermittel vonseiten des Landkreises für laufende Zwecke verzeichnet. Von Bedeutung sind hier vor allem die gewährten Mittel nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG), die Schlüsselzuweisungen sowie ein Anteil am örtlichen Kraftfahrzeug-Steueraufkommen.

Die Position Interne Leistungsbeziehungen finden Sie auf beiden Seiten des Ergebnishaushalts in gleicher Höhe. Damit werden die Leistungen des städtischen Bauhofs auf die einzelnen Zwecke, z. B. Märkte und Veranstaltungen, verrechnet. Man kann damit auch die stadtinternen Kosten und Leistungen erkennen. Wir sind bestrebt, mit der Kosten- und Leistungsrechnung weitere Verwaltungsbereiche transparenter zu machen.

Die weiteren Ertragspositionen machen insgesamt rd. 251 € pro Kopf aus. Hierin spiegelt sich die Vielfalt der städtischen Dienstleistungen wieder: Von A wie Ausweisgebühren bis V wie verkehrsrechtliche Sondernutzungsgebühren.

GERMERING IN ZAHLEN

ERGEBNISHAUSHALT 2024

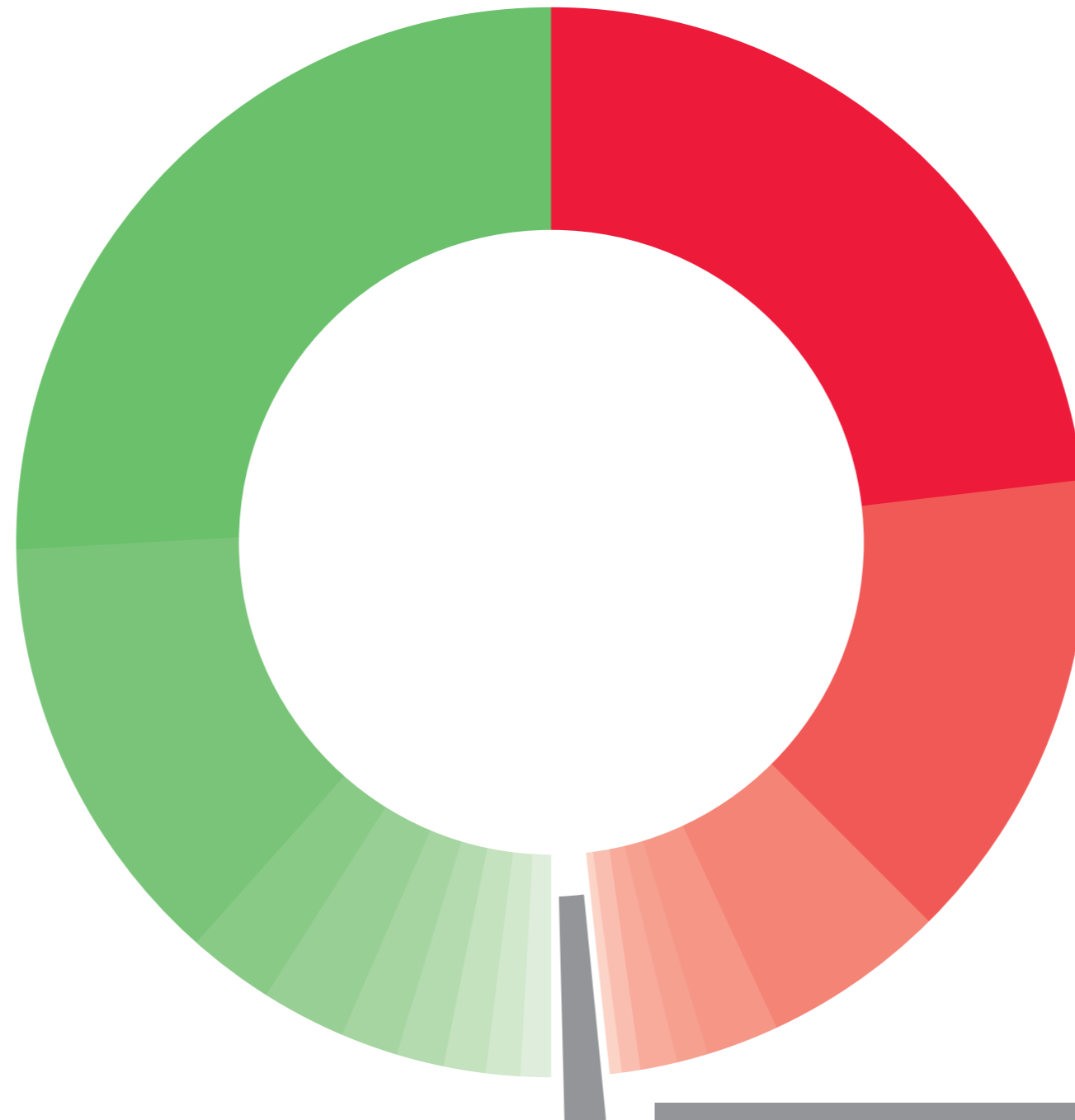
Die Aufwendungen sind um 2.330.050 € höher als die Erträge. Dieser Betrag wird aus der vorhandenen bilanziellen Ergebnismrücklage von 69,1 Mio € ausgeglichen. Der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich wird 2024 erreicht. Bei einer Bilanzsumme von 278,4 Mio € belief sich das bilanzielle Eigenkapital der Stadt Germering zum 01.01.2023 auf 159,6 Mio € (Eigenkapitalquote von 57,3%).

Auf der Aufwandsseite machen im Jahr 2024 die Transferaufwendungen mit 1.378 € pro Kopf annähernd die Hälfte des Gesamtvolumens aus.

Hierunter versteht man Zahlungen der Kommune an andere Stellen, allen voran den Landkreis Fürstentum. Dieser erhebt rd. 31 Mio € an Kreisumlage, die durch die Stadt erwirtschaftet werden muss. Daneben sind die laufenden Zuschussbedarfe für die Kinder- und Jugendbetreuung, den kulturellen Bereich mit Stadthalle und Bibliothek, die Sportstätten, Bäder und die Eislauhalle enthalten.

Den zweitgrößten Posten bilden die Personalaufwendungen: Mit 701 € pro Kopf schlagen die rd. 500 Mitarbeiter*innen in allen Bereichen zu Buche.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen 446 € pro Kopf. Diese drittgrößte Aufwandsposition enthält von den Energiekosten für die städtischen Gebäude bis hin zu den Aufwendungen für Streusalz sämtliche Einkäufe, die der Betrieb einer Stadtverwaltung in unserer Größenordnung erfordert. Auch die Abschreibungen (AfA) für das Anlagevermögen fließen in den Ergebnishaushalt ein. Schließlich nutzt die Große Kreisstadt seit dem 01.01.2010 das Verfahren der doppelten kommunalen Buchführung, das auch den nicht zahlungswirksamen Werteverzehr mit in die Rechnung einbezieht und transparent macht.



AUFWENDUNGEN 2023		
absolut	prozentual	pro Kopf
121.419.400 €	100,0%	2.926 €
Transferaufwendungen		
57.194.950 €	47,11%	1.378 €
Personalaufwendungen		
29.082.300 €	23,95%	701 €
Aufwendg. für Sach- / Dienstleistungen		
18.488.950 €	15,23%	446 €
Planmäßige Abschreibungen		
8.350.000 €	6,88%	201 €
Interne Leistungsbeziehungen		
4.630.950 €	3,81%	112 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen		
3.339.050 €	2,75%	80 €
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen		
333.200 €	0,27%	8 €
Außerordentliche Aufwendungen		
0 €	0%	0 €

JAHRESERGEBNIS		
absolut	prozentual/ges.	pro Kopf
-2.330.050 €	1,96%	-56 €

Der detaillierte Haushaltsplan 2024 mit allen Anlagen
liegt für Sie während des ganzen Jahres
im Rathaus Germering, Zimmer 211
innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden
zur Einsicht bereit.

Sie finden diese und weitere Informationen
auch im Internet unter **www.germering.de**

Bei Fragen können Sie sich auch gerne direkt
an uns wenden unter **kaemmerei@germering.bayern.de**

Herausgeberin:

Stadt Germering
Rathausplatz 1
82110 Germering